



# Pegasus

**Änderung an der Spitze der Burgenländischen Damen-Rangliste:**

## **Die Nummer Eins der Burgenländischen Pool-Damen heißt nicht mehr Barbara Kosak**



**Alfred Bitriol heiratete am 21. Juni seine Lebensgefährtin Barbara Bitriol (ehem. Kosak) nach Keltischem Ritus in Schwarzenbach.**



**Roland Glöckl (2. v.r.) gewinnt das 9. Basisturnier vor Thomas Unger (links), Franz Gabriel (2. v.l.) und Rene Seier (rechts).**

**Barbara Bitriol gewinnt die Juni Turnierserie - Alfred Bitriol holt sich den Sieg in der Gesamtwertung vor David Kneisz und Florian Grohmann. BSV Pegasus 1 besiegt den BSV Pegasus 2 und holt sich den 5. Platz.**

# Inhalt

<b>Vorwort</b> .....	<b>2</b>
<b>Impressum</b> .....	<b>2</b>
<b>9. Basisturnier in Eisenstadt im 9er-Ball</b> .....	<b>3</b>
<b>Letzte Runde der 1. Landesliga</b> .....	<b>4</b>
<b>Kelten-Hochzeit von Alfred und Barbara</b> .....	<b>6</b>
<b>Juni Turnierserie</b> .....	<b>8</b>
<b>Portrait des Monats</b> .....	<b>10</b>
<b>EM Fan-Meter im BC Eisenstadt</b> .....	<b>11</b>
<b>Termine für Juli/August</b> .....	<b>11</b>

## Vorwort

LIEBE BILLARDIASTEN!

ICH BEGRÜSSE EUCH ZUR 6. AUSGABE UNSERES BILLARD-MAGAZINS. KURZ ZUM ERSCHEINUNGSBILD DER LETZTEN „PEGASUS“-AUSGABE: LEIDER IST UNS EINE GÜNSTIGE VARIANTE ABHANDEN GEKOMMEN, UNSERE VEREINSZEITUNG GÄNZLICH IN VOLLFARBE ZU DRUCKEN. BIS AUF WEITERES GIBT ES AUS DIESEM GRUND NUR TITELBLATT UND LETZTE SEITE IN FARBE. FÜR FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG BZW. GÜNSTIGE DRUCKMÖGLICHKEIT, WÄREN WIR DAHER AUCH WEITERHIN DANKBAR!

MIT DEM BBSVISP IN DIE 4. SPIELSAISON! - DER BURGENLÄNDISCHE POOL-VERBAND KANN MIT STOLZ AUF DREI VOLLSTÄNDIG GESPIELTE SAISONEN ZURÜCKBLICKEN! - DIES BEDEUTET, DASS JEDER DER DREI VEREINE IM VERBAND, DER UBC PINKAFELD, DER BC DEUTSCHKREUTZ UND DER BSV PEGASUS EISENSTADT, LANDESMEISTERSCHAFTEN IN JEDER DISZIPLIN, SOWIE SAISON-ABSCHLUSSFEIER IM EIGENEN CLUBLOKAL VERANSTALTEN KONNTE.

ANFANG AUGUST WERDEN ZUM THEMA „4. SPIELSAISON“ DIE FUNKTIONÄRE DER BESAGTEN VEREINE IN PINKAFELD ZUSAMMENTREFFEN, UM LETZTENDLICH ZU ENTSCHEIDEN, OB ES 2008/2009 WIE BISHER MIT EINER 1. LANDESLIGA WEITERGEHT, ODER EINE 2. LANDESLIGA IN BURGENLAND EINGEFÜHRT WIRD. SO ODER SO, FREUEN WIR UNS AUF PASCAL ANDRÉ UNSEREN BALDIGEN „TISCHÜBERZIEHER“! ...

VIEL SPASS BEIM LESEN

EUER ALFRED BITRIOL



Alfred Bitriol, Obmann des BSV Pegasus Eisenstadt

## Impressum

**Medieninhaber,  
Herausgeber**

**und Verleger:** BSV Pegasus Eisenstadt

**Chefredaktion:** Alfred Bitriol  
Barbara Bitriol

**Layout:** David Kneisz

**Auflage:** ca. 20 Stück

**Erscheinungshäufigkeit:** monatlich

**BSV Pegasus Eisenstadt**

Ruster Straße 85

A-7000 Eisenstadt

ZVR: 527871124



## 9. Basisturnier in Eisenstadt im 9er-Ball



Roland Glöckl holte sich den Sieg beim letzten Basisturnier der Saison 2007/2008.

**Roland Glöckl** - Superstar! - Man muss ohne Übertreibung anerkennen, dass auch diese Saison kein Weg an der Burgenländischen Nr. 1 vorbeiführte. Lediglich **Pascal André** konnte dem Deutschkreutzer zumindest einen Landesmeistertitel weg-schnappen.

Wie dem auch sei, Roland konnte mit seinem Sieg im Saison-Abschluss-Turnier erneut seine Vorherrschaft im Burgenländischen Billardgeschehen unter Beweis stellen.

Der 2. Platz, sowie die beiden 3. Plätze gingen mit **Thomas Unger**, bzw. **Franz Gabriel** und **Rene Seier**, ebenfalls an Deutschkreutzer Spieler. Erst auf den 5. Plätzen waren, mit Obmann **Alfred Bitriol** und **Pascal André**, zwei

Eisenstädter Spieler zu finden.

Hervorzuheben wären noch **Manfred Dreiszker**, unser Eisenstädter Carambol-Obmann sowie **Daniel Dellarich**, Obmann des Eisenstädter Snooker-Club, beide mit hervorragenden 9. Plätzen.

Mit **Alfred Bitriol** und **Barbara Kosak**, **Josef**, **Fabian** und **Stephanie Reiner**, **Manfred** und **Susanne Dreiszker** bzw. **Gerald** und **Richard Wasinger** konnte dieses Turnier sage und schreibe vier Familiengruppen, zugehörig zum BSV Pegasus Eisenstadt, zählen. Insgesamt nahmen 35 Spieler am letzten Turnier der Saison teil, so viele wie in der gesamten Saison noch nicht. Alleine 24 davon stellte der BSV Pegasus Eisenstadt.

### Ergebnis:

- 1. Platz: Roland Glöckl (BC Deutschkreutz)
- 2. Platz: Thomas Unger (BC Deutschkreutz)
- 3. Plätze: Franz Gabriel (BC Deutschkreutz)  
Rene Seier (BC Deutschkreutz)
- 5. Plätze: André Pascal (BSV Pegasus)  
Alfred Bitriol (BSV Pegasus)  
Daniel Gollnhuber (UBC Pinkafeld)  
Thomas Grund (BC Deutschkreutz)
- 9. Plätze: Thomas Brauchl (BSV Pegasus)  
Daniel Dellarich (BSV Pegasus)  
Manfred Dreiszker (BSV Pegasus)  
Daniel Falbesoner (BSV Pegasus)  
David Kneisz (BSV Pegasus)  
Josef Reiner (BSV Pegasus)  
Günter Selinger (BSV Pegasus)  
Gerald Wasinger (BSV Pegasus)
- 17. Plätze: Patrick Butora (BSV Pegasus)  
Roland Gold (UBC Pinkafeld)  
Barbara Kosak (BSV Pegasus)  
Fabian Reiner (BSV Pegasus)  
Marco Schramm (BSV Pegasus)  
Reinhard Unger (BC Deutschkreutz)  
Daniel Weghofer (BSV Pegasus)  
Mathias Wimmer (BC Deutschkreutz)
- 25. Plätze: Susanne Dreiszker (BSV Pegasus)  
Stefan Fass (BSV Pegasus)  
Franz Kovacs (BSV Pegasus)  
Richard Neubauer (BSV Pegasus)  
Doris Prash (BSV Pegasus)  
Stefanie Reiner (BSV Pegasus)  
Christian Schramm (UBC Pinkafeld)  
Richard Wasinger (BSV Pegasus)
- 33. Plätze: Markus Heinrich (BC Deutschkreutz)  
Nico Milalkovits (BSV Pegasus)  
Thomas Schleich (BSV Pegasus)

Nach dem Turnier wurde bei einem gemütlichen Grillabend, mit Chefkoch **Manfred Dreiszker** und Assistent **Daniel Dellarich**, bis spät in die Nacht gefeiert.

**Alfred Bitriol:** „Ich bin froh, dass wir die Saison reibungslos hinter uns bringen konnten. Es hat mich

auch sehr gefreut, dass so viele Spieler, darunter allein 24 von uns, an diesem Abschlussturnier teilgenommen haben. Mit der Saustall Trophy und der Lindwurm Trophy stehen ja noch zwei Sommer-Turniere an, bevor es dann, hoffentlich gut erholt, in die neue Saison geht.“

# Letzte Runde der 1. Landesliga



BSV Pegasus 1: Richard Wasinger, Gerald Wasinger, Franz Kovacs, Doris Prasch.

In der letzten Runde der Saison 2007/2008 konnte sich der **BSV Pegasus 1**, mit **Gerald Wasinger, Richard Wasinger, Franz Kovacs** und **Doris Prasch**, für die Niederlage im Hinspiel gegen den **BSV Pegasus 2**, mit **David Kneisz, Alfred Bitriol, Barbara Kosak** und **Thomas Schleich**, revanchieren.

Mit einem 6:2 Sieg konnte sich das Team um Mannschaftsführer **Gerald Wasinger** damit den fünften Platz in der Tabelle sichern. Der BSV Pegasus 2 erwischte keinen guten Tag und lag nach dem ersten Abschnitt bereits mit 4:0 hinten. Nur **Alfred Bitriol** und **David Kneisz**, der einen 0:4 Rückstand im Spiel gegen Franz Kovacs noch umdrehen

konnte, punkteten für ihr Team.

**David Kneisz:** „Das ich gegen Franz noch gewonnen habe ist zwar schön, war aber zu dem Zeitpunkt schon egal. Wir hätten die Chance auf eine bessere Platzierung gehabt, aber dazu hätten wir konstanter spielen müssen. Immerhin sind wir nicht Letzter geworden, und das ist mit zwei Spielern, die heuer ihre erste Saison gespielt haben, gar nicht so schlecht.“

Der dritten Mannschaft des BSV Pegasus ging es in der letzten Runde auch nicht besser. Nachdem in den vergangenen Runden nur mit Müh' und Not eine Mannschaft gestellt werden konnte, so gelang es diesmal nicht. Aufgrund der vielen Ausfälle muss-



BSV Pegasus 2: Alfred Bitriol, Barbara Kosak (jetzt Bitriol), Thomas Schleich, David Kneisz

te der **BSV Pegasus 3** das Spiel mit 0:8 abgeben.

**Florian Grohmann:** „Ich hätte heute gerne gespielt, aber leider konnte ich nicht einmal die benötigten drei Leute zusammenreiben. Die meisten hatten entweder keine Zeit oder wollten einfach nicht mehr. Darüber bin ich schon sehr enttäuscht, vor allem weil ich heuer nur Landesliga gespielt habe und keine Turniere.“

Im Pinkafeld-internen Duell von **UBC Pinkafeld 1** gegen **UBC Pinkafeld 3** konnte sich der UBC Pinkafeld 1 mit 5:3 durchsetzen. Der designierte Meister der 1. Landesliga, der **BC Deutschkreutz 2**, konnte sich, ebenfalls im internen Duell, gegen den **BC Deutsch-**

**kreutz 3** klar mit 8:0 durchsetzen. Deutschkreutz 2 konnten damit alle 14 Saisonspiele gewinnen und eine weiße Weste bewahren. Damit spielen sie jetzt um den Aufstieg in die Bundesliga. Wir alle drücken ihnen die Daumen und hoffen, dass sie dieses Vorhaben in die Tat umsetzen können.

Die Pokale wurden von BBSV/SP-Präsident Robert Kudrna, im Rahmen der Saison-Abschlussfeier, beim 9. Basisturnier im Eisenstädter Billardclub, an die drei erstplatzierten Mannschaften überreicht. Wie es nächste Saison weitergeht, wird man in einer Sitzung, die für Anfang August geplant ist, entscheiden. Wir freuen uns schon auf die neue Saison, vielleicht mit einer 2. Landesliga.



BBSV/SP-Präsident Robert Kudrna (Zweiter von links) überreichte den Pokal für den Sieger der 1. Landesliga.



Diese Pokale bekamen die ersten Drei der Landesliga.

## Ergebnisse Landesliga Runde 14

### BSV Pegasus 2 - BSV Pegasus 1 2:6

14/1	Kneisz David - Wasinger Richard	22:29
9er	Schleich Thomas - Prasch Doris	5:7
14/1	Bitriol Alfred - Kovacs Franz	36:80
9er	Kosak Barbara - Wasinger Gerald	4:7
8er	Kneisz David - Kovacs Franz	6:5
8er	Kosak Barbara - Wasinger Richard	3:6
9er	Schleich Thomas - Prasch Doris	6:7
9er	Bitriol Alfred - Wasinger Gerald	7:3

### UBC Pinkafeld 2 - BSV Pegasus 3 8:0

14/1	Gutmann Stefan -	1:0
9er	Würzle Ralf -	1:0
14/1	Gutmann Johannes -	1:0
9er	Lodjn Gustav sen. -	1:0
8er	Lodjn Gustav jun. -	1:0
8er	Gutmann Johannes -	1:0
9er	Gutmann Stefan -	1:0
9er	Würzle Ralf -	1:0

### BC Deutschkr. 3 - BC Deutschkr. 2 0:8

14/1	Wimmer Mathias - Seier Rene	65:80
9er	Reumann Jakob - Unger Thomas	3:7
14/1	Bader Markus - Bezdán Attila	23:80
9er	Fennes Stefan - Varga Bence	1:7
8er	Fennes Stefan - Unger Thomas	0:6
8er	Reumann Jakob - Seier Rene	2:6
9er	Wimmer Mathias - Bezdán Attila	3:7
9er	Bader Markus - Varga Bence	3:7

### UBC Pinkafeld 1 - UBC Pinkafeld 3 5:3

14/1	Rosner Patrick - Schramm Marco	46:41
9er	Gold Roland - Gollnhuber Daniel	5:7
14/1	Pahr Benjamin - Heinisch Jochen	80:65
9er	Pfleger Oliver - Schramm Christian	7:1
8er	Rosner Patrick - Heinisch Jochen	3:6
8er	Schuh Daniela - Bruckner Dietmar	6:5
9er	Pahr Benjamin - Schramm Marco	7:0
9er	Gold Roland - Schramm Christian	7:2

## Abschlusstabelle 1. Landesliga

Rang	Mannschaft	SP	S	U	N	Score	Diff.	Pkt.
1	BC Deutschkreutz 2	14	14	0	0	89:23	66	28
2	UBC Pinkafeld 2	14	10	2	2	74:38	36	22
3	UBC Pinkafeld 3	14	7	2	5	60:52	8	16
4	UBC Pinkafeld 1	14	5	5	4	56:56	0	15
5	BSV Pegasus 1	14	4	1	9	41:71	-30	9
6	BC Deutschkreutz 3	14	3	2	9	43:69	-26	8
7	BSV Pegasus 2	14	2	3	9	44:68	-24	7
8	BSV Pegasus 3	14	3	1	10	41:71	-30	7



# Kelten-Hochzeit von Alfred und Barbara



Nach acht Jahren Partnerschaft und zwei gemeinsamen Kindern, Ralph und Erik, gaben sich Alfred und Barbara beim Keltenfest in Schwarzenbach in keltischer Manier das Ja-Wort.

Mit **Alfred Bitriol** und **Barbara Kosak**, die nun ebenfalls Bitriol heisst, gab es im Juni die erste Hochzeit zweier „Pegasus“-Mitglieder. Dies wird allerdings nicht die einzige „vereinsinterne“ Hochzeit in diesem Jahr bleiben, da auch **Barbara Gloser** beabsichtigt, ihren **Johannes Gallhofer** das „Ja“-Wort zu schenken. Johannes ist zwar aktuell nicht Vereinsmitglied, war es aber in den Anfängen der Vereinsgeschichte und wird es

hoffentlich bald wieder werden. Doch davon in unserer nächsten Ausgabe! ...

Alfred und Barbara, welche sich, wie könnte es auch anders sein, quasi beim Billardspielen, im Millenniumsjahr, im Neunkirchner Kinocenter „Cinemaworld“ kennen gelernt haben, beschlossen nun im 8ten Jahr, somit ein Jahr nach dem verflixten 7., endlich in den Stand der Ehe zu treten.

Nach bereits zwei gemeinsamen Kindern, **Ralph und Erik**, ging es also für unseren Obmann und seiner, derzeit auch in der burgenländischen Damenrangliste, Nummer Eins, am Samstag, dem 21. Juni, passend zum EM-Monat, am Tag genau 30 Jahre nach Cordoba, zum Traualtar. - Nicht wirklich! - Denn nach dem Standesamt, Reichenau an der Rax, ging es nicht, wie bei anderen Hochzeiten so üblich, in die Kirche, sondern auf den

**Keltenplatz** nach **Schwarzenbach**.

**Josef und Gisela Reiner**, ebenfalls, wie allseits bekannt, Vereinsmitglieder des BSV Pegasus und begeisterte Keltenkundige, gaben hierzu den Anstoss, zur Idee einer Hochzeit nach keltischem Brauch.

Alle Vorbereitungen zum keltischen Teil des Ehrentags trafen hauptsächlich Josef und Gisela. Josef organisierte hierbei, gemeinsam mit Ver-

tretern der Gemeinde Schwarzenbach sowie der Keltischen Gruppe „Boii“, den Ablauf des Festes, während Gisela sich um das Nähen der keltischen Gewänder kümmerte.

Diese Keltenhochzeit war übrigens die Erste im Zuge des bereits jährlich traditionellen Sonnwendfestes in Schwarzenbach. Mit ca. 30 keltischen Kriegern, Musikern, Druiden, einer Priesterin und dem Braut-

paar selbst, wurde, unter Hörnerklang und Trommelschlag, der feierliche Einzug durchs Festgelände zum Zeremonienplatz vollzogen.

Nachdem die Hochzeitszeremonie vollzogen war ging es schließlich zum **Keltenmahl**, welches natürlich aus Wildschwein, aber auch aus anderen Speisen gemäß der damaligen Zeit zusammengestellt wurde.

Unter den Hochzeitsgästen wurden, unter anderen, neben dem Brautpaar und der gesamten **Familie Reiner**, auch **Margot Mikula, Florian Grohmann, Sonja Gerdnitsch, Barbara Gloser, Johannes Gallhofer, Thomas Schleich, Matthias Schwarz, Daniel Falbesoner** und **Stefan Fass** vom BSV Pegasus gesichtet. **David Kneisz**, einer der ersten Gäste, fotografierte bis zum Umfallen.

Abschließender Höhepunkt war, nach Einbruch der Dunkelheit, das gemeinsame **Entzündendes Sonnwendfeuers** durch unser Brautpaar. Danach wurde noch bis spät in die Nacht hinein gefeiert.



„Fürst“ Alfred Bitriol und seine Gemahlin Barbara Bitriol beim Keltenmahl nach ihrer Trauung nach keltischem Brauch.



# Juni Turnierserie



Das sind die begehrten Pokale, die den drei Erstplatzierten und der besten Dame winken.

Mit einem Vorsprung von 27 Punkten vor **David Kneisz** ging **Alfred Bitriol** in das entscheidende letzte Monat der Freitags-Turnierserie. Auf Platz 3 lag, mit einem Rückstand von 59 Punkten, **Florian Grohmann**. Auf Rang 4 folgt dessen Freundin **Sonja Gerdenitsch**, welcher der Pokal für die „beste Dame“ kaum noch zu nehmen war.

## 9er-Ball Einzel

Das letzte Wertungsmonat der Freitags-Turnierserie endete mit einem Sieg für den Neunkirchner Stammspieler **Andreas Schauer**. Dieser verhinderte somit einen Doppelerfolg unserer Jugendspieler **Patrick Butora** und **Nico Milalkovits**, welche sich über die Plätze 2 und 3 freuen



Leider nur ein seltener Gast im Billard Club: Stefan Fass.

konnten. Beste Dame wurde wieder einmal **Barbara Kosak** mit Platz 4. **David Kneisz** und sein Doppelpartner **Thomas Schleich** teilten sich die 5. Plätze. **Alfred Bitriol** und **Stefan Fass** wurden schließlich mit jeweils Platz 7 bewertet.

## 9er-Ball Doppel

Das 9er-Ball-Doppel in diesem Monat konn-

**Thomas Schleich**, die wie immer unter dem Namen „Stroh Rum“ spielten, mussten sich mit Platz 4 zufrieden geben.

## 8er-Ball Einzel

Das letzte Einzelturnier der Freitags-Turnierserie wurde mit einem Sieg von Jung-Star **Patrick Butora** entschieden, der sich im spannenden Finale



Stephanie Reiner macht nicht nur beim Aufbauen der Kugeln eine gute Figur.

ten **Thomas Brauchl** und **Nico Milalkovits**, als Team „Salatfresser“, gewinnen. Platz 2 eroberten **Alfred Bitriol** und Neuling **Dejan Cosic** „Die Unbesiegbaren. Platz 3 ging an **Barbara Kosak**, letztmalig unter ihrem Mädchennamen, und **Stefan Fass**, als „Lager Mattersburg“. **David Kneisz** und

gegen den Neunkirchner Altmeister **Andreas Schauer** durchsetzen konnte. Auf den 3. Platz landete Gelegenheits-Turnierspieler **Daniel Falbesoner**. Platz 4 konnte sich **Barbara Kosak** sichern. Hier gab es eine kleine Veränderung, denn Barbara hat ja am Wochenende ihren langjährigen Freund und Obmann,



**Alfred Bitriol**, geheiratet und heißt seither nicht mehr Kosak sondern Bitriol.

Die 5. Plätze teilten sich **Thomas Brauchl** und ein hervorragender **Josef Reiner**, dessen Frau Gisela sowie dessen Kinder, Fabian und Stephanie, ihn anfeuerten. **Nico Milalkovits** und **David Kneisz** konnten noch die beiden 7. Plätze erringen. Auf den 9. Plätzen lande-

Selinger), **„G Punkt“** (Florian Grohmann und Sonja Gerdenitsch) sowie **„Mama und Putzi“** (Barbara Bitriol und Patrick Butora).

Auf den 4. Platz konnten sich **Franz Kovacs** und „Geburts- tagskind“ **Daniel Falbesoner** als Team **„Franz & Co“** etablieren.

Dahinter reihten sich **„Stroh Rum“**, David



David Kneisz (Zweiter), Alfred Bitriol (Erster), Florian Grohmann (Dritter) und Sonja Gerdenitsch (beste Dame).

bei geehrt wurden **Alfred Bitriol**, der letztendlich die Gesamtwertung für sich entscheiden konnte, **David Kneisz** als Zweitplatziertes und **Florian Grohmann** als Drittplatziertes. **Sonja Gerdenitsch** wurde als „Beste Dame“ gewürdigt.

nieren beschenken. Weiters wird, nach vielfachem Wunsch, die Pegasus Pool-Meisterschaft wieder eingeführt und an jeden vorletzten Samstag im Monat gespielt. Die genauen Abläufe dieser wöchentlichen bzw. monatlichen Veranstaltungen werden noch bekannt gegeben.

## Ausblick

Auch die zweite Jahreshälfte wird uns die obligate Freitagstur-



Thomas Schleich bildet im Doppel zusammen mit David Kneisz das Team „Stroh Rum“.

ten **Alfred Bitriol**, **Stefan Fass**, **Stephanie Reiner** und **Thomas Schleich**.

Kneisz und Thomas Schleich, vor **„Friedens“** Judith Abramovic und Emanuel Bantsich.

## 8er-Ball Doppel

Das Abschlussturnier zur Pegasus-Halbjahres-Turnierserie '08 endete mit drei 1. Plätzen und zwar für die Teams **„The Untouchables“** (Alfred Bitriol und Günter

## Siegerehrung

Am darauffolgenden Donnerstag fand schließlich, im Rahmen einer kleinen Feier, die Ehrung der Gesamtsieger zur Turnierserie statt. Hier-



Barbara Bitriol konnte die Juni Turnierserie für sich entscheiden.

# Portrait des Monats



Name:	Alfred Bitriol
Geboren:	6.2.1970
Wohnorte:	Reichenau/Rax und Eisenstadt
Familienstand:	verheiratet mit Barbara 2 Kinder (Ralph und Erik)
Verein:	BSV Pegasus Eisenstadt seit 2003
Vereinsfunktion:	Obmann und Pressereferent
Billardspieler:	seit April 1999
Verband:	Burgenländischer Billard- Sport-Verband / Sektion Pool
Verbandsfunktion:	Vizepräsident
BBSV/SP-Lizenz#:	B 35
ÖSBV-Lizenz#:	NÖ 0003
Heimstätte:	Billard Club Eisenstadt
Mannschaft:	BSV Pegasus 2
Spielqueue:	McDermott
Breakqueue:	Sledgehammer
Jumpqueue:	Buffalo
Größte Erfolge:	Bester Spieler der BSV Pegasus Eisenstadt laut ÖPBV-Rangliste 3. Platz der Burgenländischen Mannschaftsmeisterschaft 2005/2006 3. Plätze bei Basisturnieren im 8er- und 9er-Ball Finalrunde beim Highrun 3. Platz beim ASL Challenge Qualifier 4x Bezirksmeister (2x 14/1, 1x 8er- und 9er-Ball)

**Pegasus:** „Hallo Alfred, du bist nicht nur als Funktionär, sondern derzeit auch als Spieler die Nr. 1 des BSV Pegasus. Gibt es noch weitere Ziele?“

**Alfred Bitriol:** „Ja, natürlich - durchhalten! - Als Obmann eines so jungen Vereins ist es nach wie vor mein oberstes Ziel, einen Kreis von Stammspielern für die kommenden Saisonen aufzubauen.“

**Pegasus:** „Und als Spieler?“

**Alfred Bitriol:** „Hier geht es für mich nicht weniger anstrengend zu! Seit Gründung des BBSV/SP habe ich landesweit, jedes mir mögliche Turnier gespielt, zusätzlich war ich bei sämtlichen Mannschaftsbegegnungen der Burgenländischen Landesliga dabei! Dafür gibt es dann selbstverständlich auch dementsprechend Ranglistenpunkte und Platzierungen.“

**Pegasus:** „Wo siehst du dich spielerisch, vom Können her?“

**Alfred Bitriol:** „Abgesehen von der jeweiligen Tagesverfassung, sehe ich mich burgenlandweit im

besseren Mittelfeld.“

**Pegasus:** „Gibt es für dich ein besonderes Idol?“

**Alfred Bitriol:** „Im Billardsport? (überlegt) Stark, Scheller, André, Glöckl, Zottl,... ich könnte wahrscheinlich die ganze Seite füllen! - Ja, den Grohmann und den Gold, aber eher vom Glück her! - Nein, ich glaub', das wäre dann schon der Michael Stark, als einer der ersten Lizenzspieler, die ich im Billardsport kennen gelernt habe. Und als Trainer würde ich den Lothar Bolek nennen!“

**Pegasus:** „Du hast im Juni Barbara geheiratet.“

**Alfred Bitriol:** „Ich habe Barbara im April 2000 zur Eröffnung des ‚Cinemaworld‘-Kinozentrums in Neunkirchen kennen gelernt. Wir haben gerade das verflixte 7. Jahr überstanden, sind stolze Eltern zweier Söhne, ... es war einfach an der Zeit.“

**Pegasus:** „Alfred, ich bedanke mich für das Gespräch und hoffe, das du uns im Burgenland noch lange erhalten bleibst.“



# EM Fan-Meter im BC Eisenstadt



Die EM Fan-Zone im Billard Club Eisenstadt.

Für die Zeit der Fußball EM wurde im Billard Club Eisenstadt eine eigene „Fan-Zone“ eingerichtet. Rund um das TV-Gerät wurde die Wand mit Postern von Spielern der verschiedenen Mannschaften dekoriert, um EM-Stimmung zu schaffen. Der so entstandene „Fan-Meter“ wurde dann auch zum gemeinsamen ansehen der EM-Spiele genutzt.

**Alfred Bitriol:** „Etliche unserer Billard-Spieler interessieren sich ja sehr für die Fußball EM. Da zähle ich mich natürlich auch dazu. Deshalb haben wir uns überlegt, dass

wir die Spiele auf unserem TV-Gerät ansehen. In Eisenstadt gab es ja bereits eine Fan-Meile und da wollten wir mit Postern für EM-Stimmung sorgen. Da unsere Fan-Zone zu klein für eine Fan-Meile ist, haben wir sie einfach Fan-Meter genannt.“

Die Idee wurde von den Mitgliedern aller drei Vereine, teils mehr teils weniger, gut angenommen. So fieberten viele bei den Spielen mit. Dabei waren die Fans oft in unterschiedliche Lager gespalten. Es kam aber zu keinen Ausschreitungen.

## Termine für Juli/August

5. - 6. Juli: **Saustall Trophy**  
Fieberbrunn/Tirol  
10:00 Uhr
11. Juli: **Pegasus Turnierserie**  
8er-Ball Einzel  
18:00 Uhr
12. Juli: **Pegasus Turnierserie**  
8er-Ball Partner  
18:00 Uhr
18. Juli: **Pegasus Turnierserie**  
9er-Ball Einzel  
18:00 Uhr
19. Juli: **Pegasus Meisterschaft**  
8er-Ball  
18:00 Uhr
25. Juli **Pegasus Turnierserie**  
9er-Ball Partner  
18:00 Uhr
1. August: **Pegasus Turnierserie**  
8er-Ball Einzel  
18:00 Uhr
8. August: **Pegasus Turnierserie**  
8er-Ball Partner  
18:00 Uhr
9. August: **Pegasus Turnierserie**  
9er-Ball Einzel  
18:00 Uhr
- 15.-17. Aug.: **Lindwurm Trophy**  
Klagenfurt  
10:00 Uhr
22. August: **Pegasus Turnierserie**  
9er-Ball Partner  
18:00 Uhr
23. August: **Pegasus Meisterschaft**  
9er-Ball  
18:00 Uhr
29. August: **Pegasus Turnierserie**  
9er-Ball Partner  
18:00 Uhr

An der **Pegasus Turnierserie** könne **alle Billardbegeisterten** teilnehmen (nicht nur Vereinsmitglieder und Lizenzspieler!).

# BILLARD

CLUBEISENSTADT

## Billardturniere

für Firmen, Vereine & Personengruppen



Mit unserer 18-jährigen Erfahrung in der Ausrichtung von Billardmeisterschaften bietet der Billard Club Eisenstadt ein professionell abgewickelteres Billardtturnier für Firmen, Vereine und Personengruppen an. Unser 600 m<sup>2</sup> großes Billardlokal mit 18 Billardtischen eignet sich hervorragend für einen unterhaltsamen Abend, den Sie mit Ihren Kollegen und Freunden in angenehmer Atmosphäre verbringen können. Wählen Sie zwischen Pool, Snooker oder Carambol.

Der Billard Club Eisenstadt ist einzigartig in Österreich - nur in unserem Lokal kann man alle drei Billardarten sportmäßig ausüben.

### TEILNEHMER

mindestens 8 und maximal 64

### WANN

täglich ab 16:00 Uhr

### DAUER

je nach Teilnehmeranzahl 3 bis 5 Stunden

### KOSTEN

2 Euro pro Teilnehmer

### TURNIER ALL INCLUSIVE

- Kurzanleitung über die Spielregeln
- Turnierleitung
- Siegerehrung
- Urkunden für die Teilnehmer
- Pokal für den Sieger

### TERMINVEREINBARUNG

Manfred Dreiszker (0664-4028036)  
oder persönlich im Klublokal

# RUSTER STRASSE 85

0664-9733664 // [www.billard.bkf.at](http://www.billard.bkf.at)